

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr und ein hochgestreckter Mittelfinger

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 27. Juni 2021 um 20:36 Uhr

Auf der B 240 zwischen Duingen und Cappellenhagen ging's zur Sache

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr und ein hochgestreckter Mittelfinger

Sonntag 27. Juni 2021 - Duingen (wbn). Es begann mit einem Überholvorgang und einem hochgestreckten Mittelfinger, der gewiss kein Signal der Anerkennung war.

Beide Fahrer, der Überholte und derjenige der überholt hat, waren sich jedoch in einer Sache einig: Die Angelegenheit mit dem Mittelfinger vor Ort zu klären. Deshalb hielten beide an.

Fortsetzung von Seite 1 Was dann folgte zeigt die Schilderung der Polizei: „Der Überholte stieg sofort aus, beleidigte und drohte mit Schlägen. Nun stieg auch der 35-jährige aus und die Situation konnte zunächst beruhigt werden. Man verständigte sich darauf die Polizei zu benachrichtigen, doch während des Wartens auf die Polizei, stieg der Überholte wieder ein und wollte wegfahren, ohne einen Personenaustausch zu veranlassen.

Dies wollte der 35-jährige nicht zulassen und stellte sich vor den Pkw seines Kontrahenten, welcher dann aber anfuhr und den 35-Jährigen leicht berührte.“

Damit eskalierte die Situation erneut. Es ging eine Windschutzscheibe zu Bruch weil der Kontrahent in seiner Wut mit der Hand draufgeknallt hatte und trotz zerborstener Scheibe fuhr der Überholte nun doch davon. Die Polizei in Alfeld bittet nunmehr um Zeugenhinweise.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Samstag, 26.06.2021, gegen 15:00 Uhr, kam es auf der B 240 zwischen Duingen und Cappellenhagen zu einer Auseinandersetzung zwischen Verkehrsteilnehmern. Ein 35-jähriger Pkw-Fahrer aus Burgdorf wollte zwei vor ihm langsamer fahrende Pkw überholen, setzte dazu an, brach den Überholvorgang jedoch wegen Gegenverkehr wieder ab. Als die Gegenfahrbahn ein Überholen wieder erlaubte, überholte der 35-jährige die beiden anderen Verkehrsteilnehmer. Der erste Pkw-Fahrer zeigte dem Überholer jedoch im Vorbeifahren den Mittelfinger.

Dies wollte man persönlich klären und signalisierte mittels Warnblinkanlage Klärungsbedarf. Beide Pkw hielten am Fahrbahnrand. Der Überholte stieg sofort aus, beleidigte und drohte mit

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr und ein hochgestreckter Mittelfinger

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 27. Juni 2021 um 20:36 Uhr

Schlägen. Nun stieg auch der 35-jährige aus und die Situation konnte zunächst beruhigt werden. Man verständigte sich darauf die Polizei zu benachrichtigen, doch während des Wartens auf die Polizei, stieg der Überholte wieder ein und wollte wegfahren, ohne einen Personenaustausch zu veranlassen. Dies wollte der 35-jährige nicht zulassen und stellte sich vor den Pkw seines Kontrahenten, welcher dann aber anfuhr und den 35-jährigen leicht berührte. Nach eigenen Angaben wurde der 35-jährige dabei aber nicht verletzt.

Jedoch war er so stark verärgert über die Situation, dass er ihm auf die Windschutzscheibe schlug, welche dadurch zerbrach. Der andere Verkehrsteilnehmer setzte trotz einer zerbrochenen Windschutzscheibe seine Fahrt fort und wurde im Nahbereich nicht mehr angetroffen. Das Kennzeichen des anderen Verkehrsteilnehmers ist bekannt, die Ermittlungen dauern an. Ihn erwartet eine Strafanzeige wegen Beleidigung, Bedrohung und gefährlichem Eingriff in den Straßenverkehr. Zeugen, welche ergänzende Angaben zum Geschehen machen können, werden gebeten sich beim Polizeikommissariat Alfeld unter der Telefonnummer 05181/9116-0 zu melden.“